

# Wie höflich sollte man auf Whatsapp sein?

**Kommunikation** Wie verhalte ich mich auf Whatsapp? Ist es übertrieben, auf jede Nachricht eine Antwort zu erwarten? Ich selbst (40, weiblich) lasse keine Whatsapp unbeantwortet und ärgere mich, wenn meine Gesprächspartner stumm bleiben. Welche Umgangsformen gelten bei diesem Instant-Messaging-Dienst?

Die Umgangsformen auf Whatsapp haben ihre eigenen Regeln. Antwortet man immer sofort, kann das ungünstig sein, weil man so ein übertriebenes Nutzungsverhalten beziehungsweise eine Handy-Abhängigkeit zeigt. Man schenkt dem Empfänger auch den Eindruck, ständig verfügbar zu sein. Ist die Reaktionszeit unmittelbar, gibt man dem Empfänger das Gefühl, sehr wichtig zu sein. Die Erwartungshaltung steigt und wird eingefordert, bis unter Umständen die Beziehung bricht.

Je schneller man also reagiert, desto mehr besteht die Gefahr der Versklavung. Denn lässt man sich dann plötzlich einmal mehr Reaktionszeit, kann das für den anderen bedeuten, dass die Beziehung nicht zum Besten steht. Beträgt die Reaktionszeit mehrere Tage, kann das in der

Folge sogar als Aufkündigung der Freundschaft verstanden werden. Besser ist, den anderen etwas warten zu lassen und sich somit wieder Freiheit zu schenken. Eine Reaktionszeit von zwei bis drei Stunden beziehungsweise ein bis drei Tagen ist durchaus realistisch. Grundsätzlich sollte man erst einmal davon ausgehen:

---

## Kurzantwort

Man sollte auf Whatsapp nicht zu empfindlich sein: Reine Information benötigt hier keine Antwort. Eine Frage schon. Antwortet man auf Whatsapp sehr schnell, besteht die Gefahr der Versklavung – weil so die Erwartung des anderen steigt und Forderungen entstehen. Tiefgründig ist Whatsapp aber nicht. (sh)

---

Wer nicht antwortet, hat Gründe – seien es Meetings, Auslandsaufenthalte und Ähnliches –, oder der Empfänger hat es in der Eile schlicht und einfach vergessen, zu antworten. Dann darf man ruhig noch mal eine nette Erinnerung senden. Ein Blick auf die Häkchen zeigt, ob das Mail bereits gelesen wurde – nämlich, wenn diese blau sind.

Erhält man lange keine Reaktion, lässt das natürlich durchaus Raum für Interpretationen: Misstrauen und Befürchtungen können die Folge sein. Was auch stark davon abhängt, welche Reaktionsgewohnheiten wir bis anhin bei Textnachrichten pflegten.

Nicht vergessen sollte man: Bei reiner Information benötigt es keine Antwort. Auf eine Frage allerdings sehr wohl. Erhält man eine Antwort auf eine gestellte Frage, sollte

diese unbedingt verdankt werden. Bei der Beantwortung von Whatsapp-Meldungen gilt zudem: Was nicht wichtig und nicht dringend ist, benötigt keine Reaktion. Was wichtig und dringend ist, benötigt eine schnelle Reaktion. Was wichtig, aber nicht dringend ist, kann erst einmal warten.

## Achtung Missverständnis!

Natürlich ist die schnelle und kurze Kommunikation oberflächlicher und anfälliger für Missverständnisse. Etwas ist schnell geschrieben, ein Emoji schnell geschickt. Etwas ist schnell überflogen und gleich wieder vergessen. Motto: Aus den Augen, aus dem Sinn. Gefühle und Emotionen, die sich in Gestik, Mimik und Körperhaltung äussern, machen die zwischenmenschliche Kommunikation einzigartig und fehlen bei der sozialen

Kommunikation ganz. Auch suggeriert das flotte Hin und Her eine Nähe, die es vielleicht gar nicht gibt. Das sollte man nie vergessen, tauscht man sich schnell und praktisch auf Whatsapp aus.



**Lic. phil. Irène Wüest, Eich**  
Skill-Coach, Organisations- und Kommunikationsberaterin  
[www.skillcoach.ch](http://www.skillcoach.ch)

---

## Suchen Sie Rat?

**Schreiben Sie an:** Ratgeber,  
Neue Luzerner Zeitung,  
Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.  
**E-Mail:** [ratgeber@luzernerzeitung.ch](mailto:ratgeber@luzernerzeitung.ch)  
Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Ihre Abopass-Nummer an.

---